

Dämpfer für Herren 40 vor dem Spitzenspiel

TENNIS: Die erste Saisonniederlage des TuS 09 in der Verbandsliga kommt überraschend. Die Herren 60 wahren ihre kleine Chance.

Von Sebastian Schneider, OE

Das hatten sich die Herren 40 des TuS 09 Erkenschwick anders vorgestellt: Sie hatten sich im Auswärtsspiel beim TC Rödinghausen den dritten Sieg im dritten Spiel ausgerechnet, um dann mit breiter Brust in die entscheidende Partie um den Aufstieg beim TC Havixbeck zu gehen. Aber es kam anders.

Herren 40 Verbandsliga: TC Rödinghausen - TuS 09 Erkenschwick 4:2. „Wir sind alle vier nicht mit der Halle zurecht gekommen“, sagte TuS-Spieler Andre Thyret nach der Niederlage. Der Teppichboden in Rödinghausen sei sogar recht schnell gewesen, aber das Licht habe die Spieler der Gäste irritiert. Jedenfalls mussten Spitzenspieler Christian Wöbeking (3:6, 3:6), Jörg Mrongowius (6:7, 2:6) und Andre Steins (2:6, 3:6) sich in den Einzeln geschlagen geben, lediglich Thyret feierte einen Erfolg (6:3, 7:5). Die Doppel wurden dann überhaupt nicht mehr gespielt, denn auch ein 3:3 hätte dem TuS 09 nicht mehr wirklich weitergeholfen. „Wir hatten uns schon mehr versprochen“, räumte Andre Thyret ein, wies aber auch darauf hin, dass sich an der Ausgangsposition trotz Havixbecks Sieg am Wochenende nicht allzu viel geändert hat. Ein Sieg beim direkten Konkurrenten am 3. März, und die Herren 40 des TuS 09 kehren zurück in die Westfalenliga. „Das ist auch möglich, eine Übermannschaft ist nämlich auch Havixbeck nicht“, sagte Andre Thyret. Eine besondere Vorbereitung auf diese wichtige Partie werde man nicht machen. „Aber wir werden sicherlich im Training die Doppel noch einmal in den Fokus nehmen, denn auf die wird es ankommen.“

Herren 60 Verbandsliga: TC Flora Dortmund - TuS 09 Erkenschwick 3:3. Der Punkt beim Schlusslicht scheint auf den ersten Blick zu wenig, kann aber noch viel wert sein. Der TuS 09, für den



Andre Thyret und die Herren 40 des TuS 09 verpassten im Sommer den Aufstieg in die Westfalenliga knapp, in der Winterrunde spielen sie nun wieder um den Klassensprung.

In Dortmund Uwe Bertz, Klaus Kähler (bei deutlicher Führung durch Aufgabe des Gegners) sowie das Doppel Bertz/Günter Dobsław punkteten, hat den TC Flora auf Distanz gehalten und kann am letzten Spieltag noch den Klassenerhalt schaffen. Wenn er den TC GW Frohlinde schlägt und Lembeck gegen Dortmund nicht gewinnt, wäre er unabhängig von der Zahl der Absteiger auf der sicheren Seite.

INFO

Herren 50 II unterliegen

Zu ihrer dritten Bezirksliga-Partie der Winterrunde reisten die Herren 50 II des TuS 09 zur DJK 26 Heessen. Dort hatten sie allerdings beim 1:5 keine Chance und bleiben nach der dritten Niederlage im dritten Spiel Tabellenletzter. Andreas Wember (5:7, 2:6) an Nummer eins unter-

lag ebenso wie Thomas Schulz (1:6, 2:6), Jörg Meßbauer (6:1, 2:6, 8:10) und Gerhard Hötte (5:7, 4:6). Während die Paarung Wember/Meßbauer im Doppel den Kürzeren zog (2:6, 0:6), erkämpften Schulz und Hötte den einzigen Punkt für den TuS 09. Sie setzten sich mit 7:6, 4:6 und 10:7 durch.